



INFOBRIEF N^o 20 Juni 2024

» Mehr als ein Viertel aller Erwachsenen in Deutschland sind bildungsengagiert. Dies ist ein Ergebnis unseres aktuellen Projekts mit dem Netzwerk Stiftungen und Bildung. Nun gibt es endlich belastbare Daten zur Rolle der Zivilgesellschaft in der Bildung – erstaunlich, dass Wissenschaft und Politik bisher so wenig darüber wussten, obwohl klar ist, dass es ohne die Zivilgesellschaft nicht geht.«

Prof. Dr. Swen Hutter,
Direktor des Zentrums für Zivilgesellschaftsforschung an der Freien Universität und am Wissenschaftszentrum Berlin

AKTUELLES

AUS DER KOORDINIERUNGSSTELLE DES NETZWERKES

Das Netzwerk überschreitet Grenzen: Am 06. Juni 2024 wurde in Kaiserslautern beschlossen, ein Stiftungsnetzwerk Bildung in Rheinland-Pfalz, Saarland und Luxemburg zu gründen. Wir begrüßen zu dieser Premiere die Stiftungen aus dem Nachbarland sehr herzlich! Damit ist das Netzwerk Stiftungen und Bildung in 10 von 16 Bundesländern vertreten. Nicht nur im frisch gegründeten Stiftungsnetzwerk Bildung in Hessen erleben wir eine starke Nachfrage dieser fachlichen Austauschrunden. Das Interesse an Kooperation und gegenseitiger Stärkung ist groß. Im April 2024 konnten wir die stolze Zahl verkünden: 1000 Teilhaberinnen und Teilhaber wirken gemeinsam in den bundesdeutschen Bildungslandschaften, und es werden immer mehr. Das Forschungsprojekt ‚Zivilgesellschaft und Bildung‘ zeigt es sehr deutlich: Viele Engagierte sind (auch) Bildungsakteurinnen und -akteure, häufig sind sie sich dessen aber nicht bewusst.

17 Förderer begleiten und unterstützen das Netzwerk in besonderer Weise. Ein herzlicher Dank geht an:

BürgerStiftung Erfurt, Bundesverband Deutscher Stiftungen, Dieter Schwarz Stiftung, Friedel & Gisela Bohnenkamp-Stiftung, Gertrud und Hellmut Barthel Stiftung, Hans Weisser Stiftung, Heraeus Bildungsstiftung, HERMANN GUTMANN STIFTUNG, Niedersächsische Lotto-Sport-Stiftung, Schütt-Stiftung, Software AG – Stiftung, Stiftung Berliner Leben, Stiftung BILDUNG UND KUNST, Stiftung der Sparkassen im Landkreis Osnabrück, Stiftung Polytechnische Gesellschaft Frankfurt am Main, ZEIT STIFTUNG BUCERIUS.

☛ AKTUELLES

AUS DER KOORDINIERUNGSSTELLE DES NETZWERKES

Der Stiftungen für Bildung e.V. und Partner luden vom **10.–12. Mai 2024** zur Tagung „**Zivilgesellschaft macht Bildung**“ in die **Evangelische Akademie Tutzing** ein.

Zu den vier Schwerpunkten Bildungsengagement, Motivation, Rahmenbedingungen und Kooperation wurden Arbeitsergebnisse des Forschungsprojekts „Zivilgesellschaft und Bildung“ vorgestellt und diskutiert. 61 Prozent der freiwillig Engagierten üben ein bildungsbezogenes Engagement aus – mehr als jeder zweite Engagierte –, das sind 28 Prozent der Erwachsenen in Deutschland. Anders ausgedrückt erbringen über 19,5 Millionen Menschen freiwillig regelmäßig Bildungsleistungen. Jede zweite Organisation bietet Lern- und Bildungsangebote an. Dabei findet in allen Engagementfeldern der Gesellschaft Bildungsengagement statt. Die Zivilgesellschaft leistet wesentliche und vielfältige Bildungsbeiträge in den Bereichen Sport und Bewegung und Kulturelle Bildung, gefolgt von Inklusion/Diversität/Vielfalt leben, Bildung für nachhaltige Bildung/Umweltbildung, Gesundheitsbildung, Lernen durch Engagement, politische Bildung/Demokratiebildung, Sprachförderung/Leseförderung, Medienbildung/Digitalisierung, mathematisch-naturwissenschaftliche und transkulturelle Bildung sowie Fremdsprachenerwerb. Daran lässt sich ablesen, dass Bildung und zivilgesellschaftliches Engagement engstens verknüpft und ein Stabilitätsfaktor für die Gesellschaft sind.



www.zivilgesellschaft-bildung.de

☛ LOKAL – REGIONAL – NATIONAL

AUS DEN STIFTUNGSNETZWERKEN UND STIFTUNGSVERBÜNDEN

Die 10. Sitzung des **Stiftungsnetzwerkes Bildung in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen** wurde am **01. Februar 2024** in **Wittenberg (Sachsen-Anhalt)** auf Einladung der Initiative Austausch macht Schule mit ConAct, der Koordinierungsstelle für Deutsch-Israelischen Jugendaustausch, durchgeführt und befasste sich mit den Fragen „Wie erreichen wir auch diejenigen, die schwer zu erreichen sind? Erreichen wir diejenigen, die wir erreichen sollten?“. Am **21. Februar 2024** war das **Stiftungsnetzwerk Bildung in Nordrhein-Westfalen** mit der 17. Sitzung erneut zu Gast beim Deutschen Jugendherbergswerk Landesverband Rheinland e.V. in **Düsseldorf**, wo die Beteiligten der Bedeutung und dem Beitrag der zivilgesellschaftlichen Engagierten als Bildungsakteure im Austausch mit der Ministerin für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen nachgingen. Bei der 13. Sitzung des **Stiftungsnetzwerkes Bildung in Niedersachsen** am **13. März 2024** in **Hildesheim** auf Einladung der Heinrich-Dammann-Stiftung stand die „Perspektive Förderer und Geförderte – Gemeinsamer Wertekanon?“ im Mittelpunkt. Am **26. April 2024** war das **Stiftungsnetzwerk Bildung in Berlin** mit der 14. Sitzung zu Gast bei der Berliner Sparkasse und tauschte sich zu Zwischenergebnissen des Verbundforschungsprojektes „Zivilgesellschaft und Bildung“ aus. Die Informationsveranstaltung zur Gründung eines neuen, grenzüberschreitenden **Stiftungsnetzwerkes Bildung in Rheinland-Pfalz, Saarland und Luxemburg** fand am **06. Juni 2024** in **Kaiserslautern** statt. In **Frankfurt am Main** kamen die Mitwirkenden der 1. Ordentlichen Sitzung des **Stiftungsnetzwerkes Bildung in Hessen** am **07. Juni 2024** im Museum für Kommunikation zusammen und diskutierten zu „Demokratie stärken und Teilhabe sichern



Die Netties beim Projektpitch im Tagungshaus in Berlin-Wannsee
© Copyright: Netzwerk Stiftungen und Bildung, Sandra Merten



Die November-Erklärung lädt zum Mitzeichnen ein
© Stiftungen für Bildung e.V.

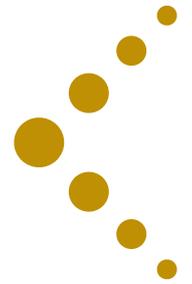
durch Bildung. In welcher Gesellschaft wollen wir leben?“. Auf Einladung des Bildungswerks der Bayerischen Wirtschaft (bbw) gGmbH trafen sich die Aktiven des **Stiftungsnetzwerkes Bildung in Bayern** am **12. Juni 2024** in **Regensburg** zur 9. Sitzung und beschäftigten sich mit „Bürgerstiftungen“.

Weitere Informationen (wie Kurzberichte) zu den Stiftungsnetzwerken Bildung auf Länderebene finden Sie unter <https://www.netzwerkstiftungen-bildung.de/netzwerk/stiftungsnetzwerke-bildung-auf-laenderebene>

WISSESWERTES

VON DER WEBSITE DES NETZWERKES

Welche Rolle spielt Bildung für gelingende Integration, gerecht verteilte Teilhabechancen und ein friedliches Zusammenleben in einem Einwanderungsland? Zu diesen Fragen tauschen sich engagierte Stiftungen und weitere Akteurinnen und Akteure im Rahmen des Netzwerkes Stiftungen und Bildung schon seit einigen Jahren intensiv aus. Um deutlich zu machen, für welche gelebte Praxis diese Akteure stehen und welche Handlungsnotwendigkeiten sie sehen, entstand in einem intensiven Diskussionsprozess zwischen 2022 und 2023 die **„November-Erklärung für gesellschaftliche Teilhabe durch Bildung“** mit insgesamt 11 Thesen, die am 22. November 2023 in Berlin verabschiedet wurde und nun allen Interessierten zur Mitzeichnung offensteht. Das Besondere: Die Thesen und Handlungsnotwendigkeiten werden durch wirkungsvolle Beispiele aus der Praxis illustriert.



☛ VERANSTALTUNGSHINWEISE

DIE KOORDINIERUNGSSTELLE DES NETZWERKES LÄDT ZU FOLGENDEN VERANSTALTUNGEN EIN:

Save the date: 20. September 2024, Berlin

» Netzwerk Stiftungen und Bildung – Jahrestreffen 2024 «

Wissenstransfer, bedarfsorientierter Fachaustausch und das Kennenlernen aller langjährigen und neuen Netties stehen im Zentrum des Jahrestreffens des Netzwerkes Stiftungen und Bildung. In den erprobten und bewährten BarCamps können sich die Netzwerkteilhaberinnen und -teilhaber mit einem Thema, einer Frage oder einer Projektvorstellung einbringen und in sogenannten Sessions mit anderen Interessierten diskutieren. Dabei werden gemeinsam neue Ideen entwickelt, Erfahrungen ausgetauscht und neue Impulse gesetzt.

Save the date: 12. Dezember 2024, Berlin

**» Zivilgesellschaft und Bildung « –
Vorstellung der Empfehlungen aus dem Forschungsprojekt**

Die Zivilgesellschaft hat gesprochen: Nach zwei Jahren der Forschung werden aus den Ergebnissen und Erkenntnissen gewonnene richtungsweisende Empfehlungen Stakeholdern aus Politik, Zivilgesellschaft und Wissenschaft vorgestellt und mit ihnen diskutiert. Die Empfehlungen werden als Publikation erscheinen.

Veranstaltung des Stiftungen für Bildung e.V. und des Zentrums für Zivilgesellschaftsforschung am Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung

Weitere Informationen zu Veranstaltungen der Koordinierungsstelle des Netzwerkes Stiftungen und Bildung sowie deren Programme und Anmeldemöglichkeiten finden Sie unter www.netzwerk-stiftungen-bildung.de im Menü „Veranstaltungen“.

☛ KONTAKT

Sabine Süß

**Leiterin der Koordinierungsstelle
Netzwerk Stiftungen und Bildung**

Stiftungen für Bildung e.V.

Bleibtreustraße 20 | 10623 Berlin

Telefon (030) 439 7143-10 | Fax -20

sabine.suess@stiftungen-bildung.de

www.netzwerk-stiftungen-bildung.de